

Quantifizierung der Inflationseffekte der Energiekrise 2021-23

Kurt Kratena

(www.cesarecon.at)

Inhalt und Ziel der Studie

- **Direkte Preiseffekte:** Preise für **Sekundärenergie** (Ölprodukte, Gas, Elektrizität) und **Marktpreise** für **Primärenergie** (Rohöl, Gas) vom **Weltmarkt** → **Energiepreise** für Unternehmen und Haushalte
- **Indirekte Preiseffekte:** durch Lieferverflechtungen (Input-Output) steigen **alle Güterpreise**. **Inflationseffekt** = Energiepreise für Haushalte + indirekte Preiseffekte
- **Gesamtwirtschaftliche Effekte:** Preise dämpfen **Realeinkommen** → Effekte auf **Nachfrage, BIP, Beschäftigung und Reallöhne**
- **Alternatives Szenario:** die Steigerung im Strompreis ist nur halb so hoch (**Annahme: Entkopplung des Strompreises vom Gaspreis**)
- **Ergebnis:** die **Energiepreisexplosion 2022** treibt die Inflation und hat **signifikante negative gesamtwirtschaftliche Effekte**. Eine **Entkopplung des Strompreises vom Gaspreis** kann die negativen Effekte (und damit auch die Energiekosten) deutlich verringern

Energiekrise 2021 - 23

- Direkte Preiseffekte: Gas/Strom:** Großhandels (= Börsen-)preise für Strom und Gas → Konsumentenpreis (Verzögerung von mehreren Monaten) → VPI-Effekte (v.a. Strom) erst in 2023 (+ **54%**),
 Ölprodukte: Bennstoffe (+ **73 bis 88%**) steigen stärker als Treibstoffe (+ **33 bis 44%**),
 Fernwärme: steigt **verzögert in 2023** weiter an,
 Biomasse: steigt durch Übernachtfrage/Knappheit um **65%**.

	Inflation, Wirtschaftssektoren				Inflation, VPI		
	2021/19	2022	2023		2021/19	2022	2023
Benzin	4.1%	33.0%		4.1%	33.0%		
Petroleum	4.1%	33.0%		4.1%	33.0%		
Dieselmkraftstoff	2.6%	43.8%		2.6%	43.8%		
Gasöl; Heizöl	-8.6%	73.4%		-6.0%	87.8%		
Flüssiggas	-8.6%	73.4%		-6.0%	87.8%		
Elektrische Energie	5.7%	120.8%	40.3%	13.2%	18.8%	53.9%	
Naturgas	86.4%	182.8%	9.5%	6.3%	95.5%	35.8%	
Fernwärme	1.0%	40.2%	30.2%	1.0%	40.2%	30.2%	
Biomasse	-2.6%	64.7%		-2.6%	64.7%		

Energiekrise 2021 - 23

- **Energiekosten** steigen in **2022** um **24 Mrd. €** (5,3% des BIP), kumuliert (2021-23) um **36,0 Mrd. €** (in 2023 **7,7% des BIP**) → Budgetäre Grenzen der Kompensation über Transfers

	Wirtschafts-	Private	
	sektoren	Haushalte	INSGESAMT
Basisjahr	15.5	11.0	26.5
2021	18.4	11.5	29.9
2022	36.8	16.7	53.5
2023	42.5	20.0	62.5
Diff., 2021	2.9	0.6	3.4
Diff., 2022	18.5	5.1	23.6
Diff., 2023	5.7	3.3	9.0
Diff., kumuliert	27.0	9.0	36.0

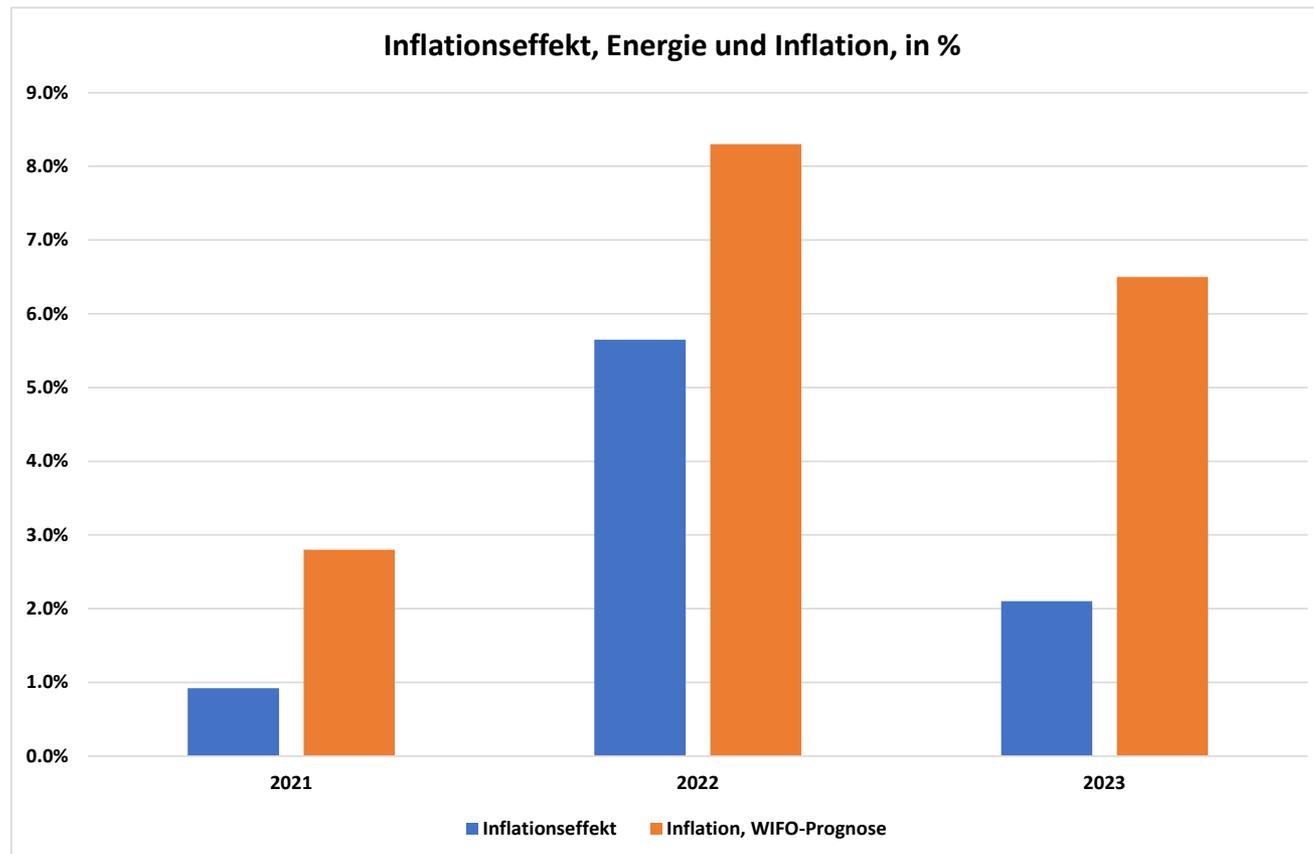
Preiseffekte nach Wirtschaftssektoren

- **Preiseffekte 2022: 8,8% Effekt**, bei **halber Strompreiserhöhung** nur **6,6% (- 2,2%)**, deutlich geringere Preiseffekte in (energieintensiver) **Industrie** und im **Verkehrssektor (Bahn)**, bei **DL** immer noch **0,5%punkte**

		halber Strompreis	
	2022	2022	Differenz
Landwirtschaft	4.1%	3.2%	-0.9%
Kohle; Erdöl u.Erdgas; Erze	20.5%	18.5%	-2.0%
Steine u.Erden; DL für den Bergbau	18.4%	16.5%	-1.9%
Nahrungs- und Genußmittel, Tabak	3.8%	3.1%	-0.7%
Textil und Leder	2.3%	1.8%	-0.5%
Holzverarbeitung	4.0%	2.8%	-1.2%
Papier und Druck	6.8%	5.7%	-1.2%
Kokerei, Mineralölverarbeitung	45.5%	45.5%	0.0%
Chemie und Petrochemie	7.7%	6.9%	-0.8%
Steine und Erden, Glas	7.4%	6.2%	-1.3%
Eisen- und Stahl, NE-Metalle	9.5%	8.7%	-0.8%
Maschinenbau	1.3%	1.0%	-0.3%
Fahrzeugbau	1.3%	1.0%	-0.3%
Sonst. Produzierender Bereich	2.2%	1.6%	-0.5%
Elektrizität	120.8%	60.4%	-60.4%
Gas	182.8%	182.8%	0.0%
Wärme	40.2%	40.2%	0.0%
Bauwesen	2.6%	2.1%	-0.5%
Landverkehr	6.2%	4.8%	-1.4%
Binnenschifffahrt	4.7%	4.0%	-0.7%
Flugverkehr	5.1%	4.9%	-0.2%
Öffentliche und Private Dienstleistungen	2.4%	1.9%	-0.5%
INSGESAMT	8.8%	6.6%	-2.2%

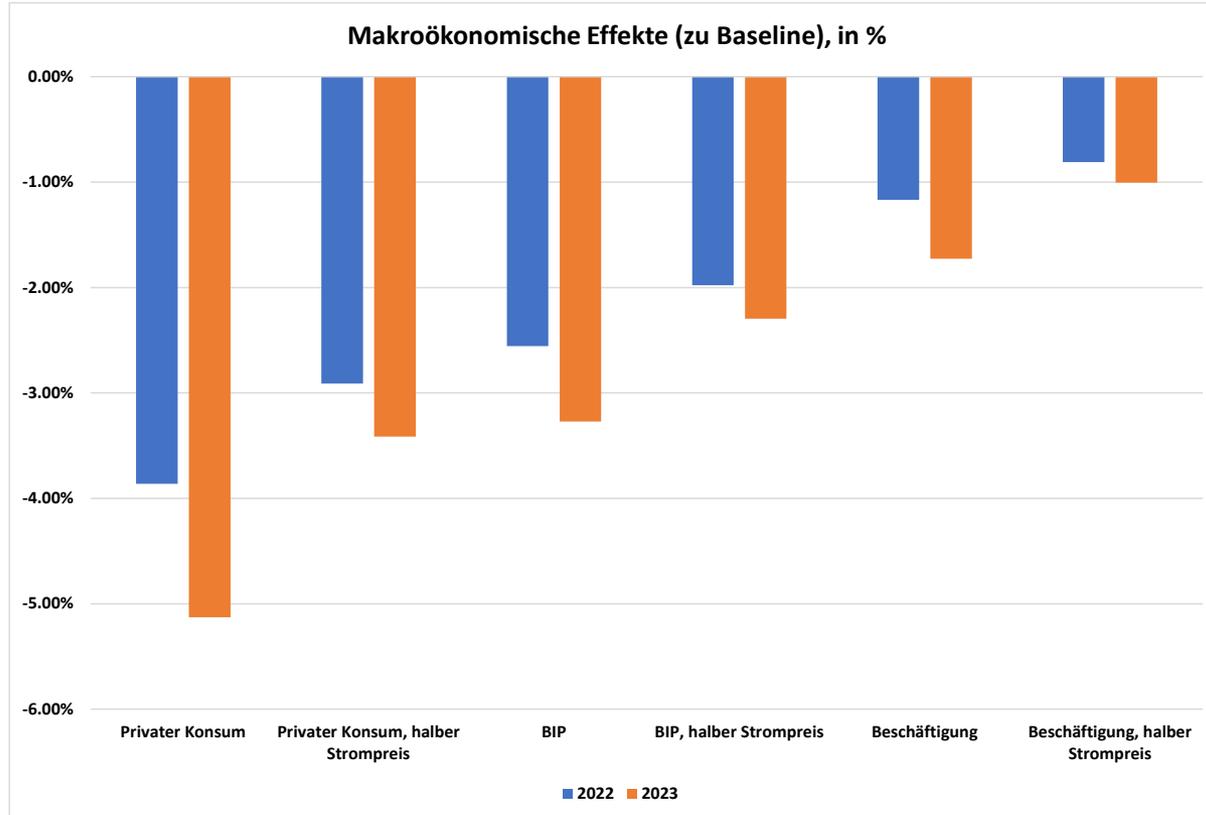
Preiseffekte nach Wirtschaftssektoren

- **Inflation und Energiepreise:** in **2021** und **2023** macht der Inflationseffekt durch Energie etwa **ein Drittel** der Inflationsrate aus, **in 2022 mehr als zwei Drittel** (5,7% von 8,3%)



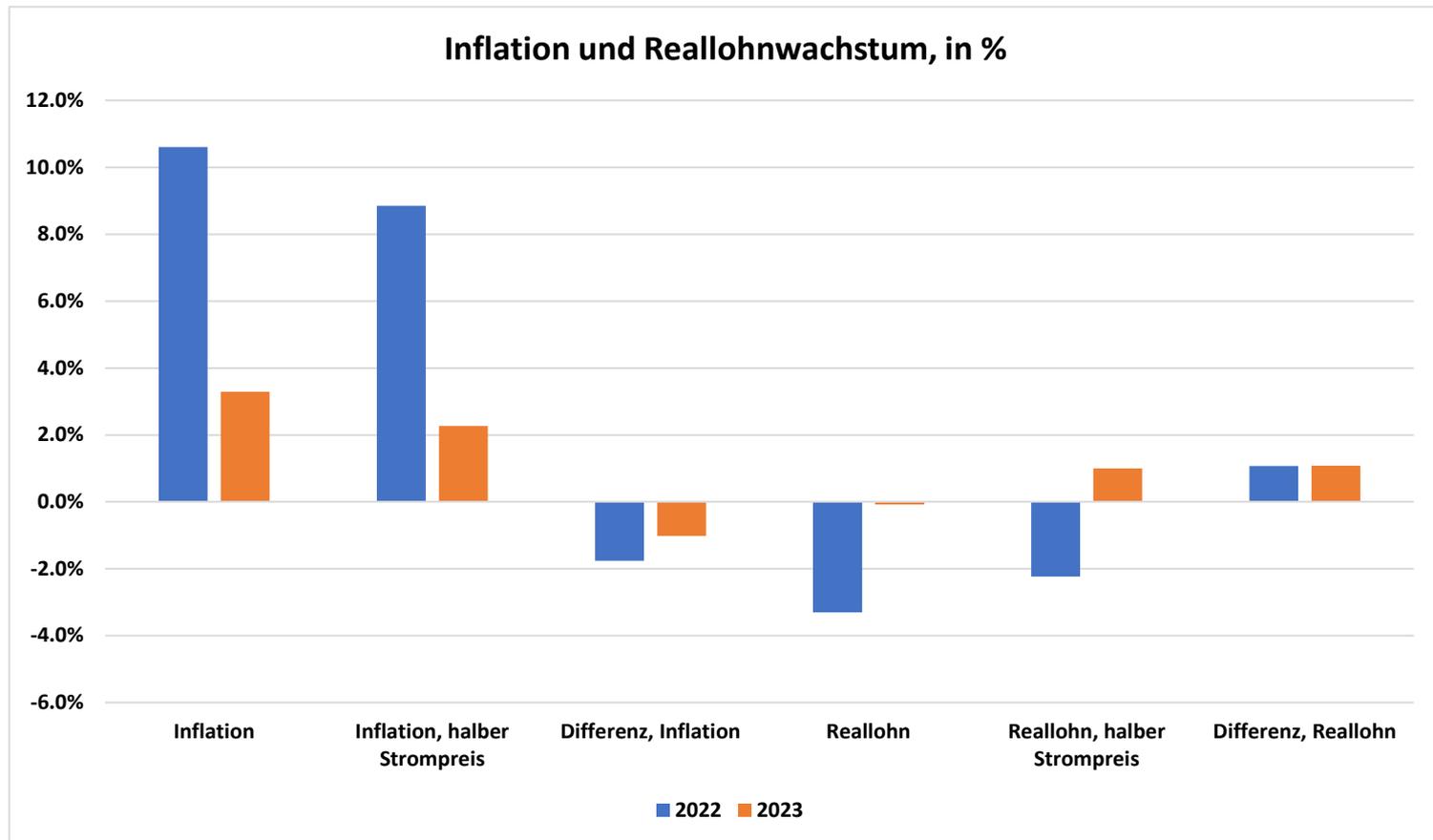
Gesamtwirtschaftliche Effekte

- **Effekte:** starke Dämpfung des privaten Konsums → **BIP-Effekt** → **Beschäftigungseffekt (Simulation, keine Prognose!)**
- Gelingt es, den **Strompreisanstieg zu halbieren**: BIP-Effekt **-2,3%** statt **-3,3%**, Beschäftigungseffekt **-1%** statt **-1,7%**



Gesamtwirtschaftliche Effekte

- Inflation und Reallöhne:** gelingt es, den **Strompreisanstieg zu halbieren**, dämpft das die **Inflation 2022** von **10,6%** auf **8,8%** und den **Reallohnverlust 2022** von **3,3%** auf **2,2%** (Simulation, *keine Prognose!*)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

kurt.kratena@cesarecon.at